

Leistungsstipendium / Merit scholarship 2025/2026

- [Detaillierte Informationen zum Erhalt des Leistungsstipendiums](#)
 - Allgemein gilt:
 - Voraussetzungen für die Antragsstellung eines Leistungsstipendiums:
 - Reihung und Vergabe:
 - Zusätzliche Erläuterungen:
- [Detailed information on how to obtain a merit scholarship](#)
 - General rules:
 - Requirements for applying for a merit scholarship:
 - Ranking:
 - Additional explanations:

Detaillierte Informationen zum Erhalt des Leistungsstipendiums

PLEASE FIND ENGLISH VERSION BELOW



Einreichfrist

Für Studierende ab dem 3. Semester: Dein Antrag zum Leistungsstipendium kann von 15. Oktober bis inklusive 15. November 2026 (24 Uhr) über dein A5- Studierendenportal eingereicht werden! Zu spät eingereichte Anträge können nicht berücksichtigt werden.

- Einen Überblick über generelle Stipendien und Beihilfen findest du auf der [Webpage der ÖH](#).
- In der [Sozialbroschüre](#) der ÖH (Österreichischen Hochschüler_innenschaft) findest du eine sehr gute Zusammenfassung.
- Aktuelle Informationen zur Gleichstellung von EWR-Bürger/innen, Drittstaatsangehörigen, Staatenlosen und Konventionsflüchtlingen:



Infoblatt Gleichstellung.pdf

Zur Anerkennung hervorragender Studienleistungen während eines Studienjahres vergibt die Fachhochschule Vorarlberg GmbH (FHV) jährlich Leistungsstipendien lt. StudFG. Dieses Stipendium kann unabhängig von anderen Stipendien beantragt werden und wird für bereits absolvierte Prüfungen/Lehrveranstaltungen im Nachhinein vergeben. Unabhängig vom Einkommen der*des Studierenden oder seiner*ihrer Angehörigen werden ausschließlich ausgezeichnete Studienergebnisse berücksichtigt.

Für das Studienjahr 2025/26 hat das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung der Fachhochschule Vorarlberg **129.215,46 Euro** zur Verfügung gestellt. Diese Mittel werden entsprechend den Studierendenzahlen der FHV auf die einzelnen Studiengänge verteilt.

Allgemein gilt:

Berücksichtigt werden alle Leistungen, die im Wintersemester 2025/26 und Sommersemester 2026 erbracht wurden. Laut dem Hochschultaxengesetz 1972 darf der Mindestbetrag von 750,00 Euro nicht unterschritten und der Maximalbetrag von 1.500,00 Euro nicht überschritten werden.

Die Bewerbung um die Zuerkennung eines Leistungsstipendiums für das Studienjahr 2025/26 erfolgt ausnahmslos über einen vollständigen und inhaltlich korrekten (IBAN und Kontoinhaber!) sowie rechtzeitig eingereichten **Antrag „Leistungsstipendium“ im A5-Studierendenportal (eingereicht bis 15. November, 24 Uhr)**. Bewerbungen in anderer Form (schriftlich, per E-Mail etc.) werden nicht berücksichtigt.

Das Leistungsstipendium darf jedes Studienjahr beantragt werden.

Leistungen nach dem Studienförderungsgesetz (also auch Leistungs- und Förderungsstipendien) sind gemäß § 3 Abs. 1 Z 3 EStG von der Einkommensteuer befreit, es handelt sich damit **nicht um steuerbares Einkommen gemäß EStG**.

Auf die Zuerkennung eines Leistungsstipendiums besteht kein Rechtsanspruch. Die Auszahlung des Leistungsstipendiums erfolgt bis spätestens Weihnachten 2026 auf das im Antrag angegebene, persönliche Konto des/der Studierenden.

Voraussetzungen für die Antragsstellung eines Leistungsstipendiums:

- Die positive Ablegung sämtlicher Lehrveranstaltungsprüfungen im Studienplan des jeweiligen Studiengangs im entsprechenden Semester im Studienjahr 2025/26 (Wintersemester 2025/26 – Sommersemester 2026).
- Der Notendurchschnitt, der zur Beurteilung herangezogenen Prüfungen und wissenschaftlichen Arbeiten darf nicht schlechter als 2,0 sein.
- Die österreichische Staatsangehörigkeit bzw. Status eines gleichgestellten Ausländers/einer gleichgestellten Ausländerin.
- Vollständig und korrekt ausgefüllter sowie eingereichter Antrag „Leistungsstipendium“ im A5-Studierendenportal bis spätestens 15. November 2026, 24 Uhr. **Anträge mit falsch eingetragenen Namen & IBAN werden NICHT berücksichtigt**

Reihung und Vergabe:

- An der FHV werden die Leistungsstipendien an jene Studierenden des Studienjahres 2025/2026 vergeben, die die oben genannten Kriterien erfüllen, sich fristgerecht um ein Leistungsstipendium mit dem vollständig ausgefüllten Antrag bewerben und den jeweils niedrigsten gewichteten Notendurchschnitt im Studienjahr 2025/2026 ihres Studiengangs aufweisen. Die Studiengänge werden dabei entsprechend ihrer BIS-Kennzahl unter Berücksichtigung der Organisationsform aber ohne Berücksichtigung der Vertiefung betrachtet.
- Die Berechnung des Notendurchschnitts erfolgt auf Basis der einzelnen Prüfungsergebnisse des Wintersemesters 2025/26 und des Sommersemesters 2026.
- Über die Zuerkennung auf Basis der Reihung und der Aufteilung pro Studiengang entscheidet die Rektorin.
- Auf die Zuerkennung eines Leistungsstipendiums besteht kein Rechtsanspruch.

Zusätzliche Erläuterungen:

- Unter der Ablegung sämtlicher Lehrveranstaltungsprüfungen im Studienplan wird verstanden, dass im Zeugnis im jeweiligen Semester mindestens so viele ECTS wie im Studienplan vorgesehen ausgewiesen sind, unabhängig davon ob die Prüfungen in diesem Semester abgelegt oder anerkannt (Ersatzleistung) wurden. Für Verschiebungen zwischen Semestern (Kontextstudium, Flexfächer, Kurzzeit-Mobilitäten) sowie Anerkennungen von Vorleistungen gilt eine Toleranz von 20 % pro Semester.
- Zur Ermittlung des Notendurchschnittes werden grundsätzlich nur positive Noten des Wintersemesters 2025/26 und Sommersemesters 2026 herangezogen, die in Zahlen ausgedrückt werden können und für Lehrveranstaltungen des

Studienplans vergeben wurden. Das sind die Noten Sehr gut, Gut, Befriedigend und Genügend. Die Durchschnittsnote wird gewichtet auf Basis von ECTS Credits errechnet.

- Lehrveranstaltungen, die angerechnet oder mit anderen Noten bewertet wurden, werden nicht zur Berechnung herangezogen. Das bedeutet auch, dass die Noten von Lehrveranstaltungen, die an anderen Hochschulen absolviert wurden, nicht berücksichtigt werden können.
- Wenn im gesamten Studienjahr keine Prüfung an der FHV abgelegt wurde, z.B. auf Grund eines Auslandsjahres, kann kein Notendurchschnitt berechnet und somit kein Leistungsstipendium zuerkannt werden.
- Nach einer verbindlichen Rechtsansicht der Europäischen Kommission sind EWR-BürgerInnen im Hinblick auf die Gleichstellung gemäß § 4 Abs. 1 StudFG wie österreichische Studierende bei der Bewerbung um ein Leistungsstipendium zu behandeln. Das betrifft Studierende aus folgenden Ländern: die 27 EU-Staaten + die EWR-Staaten Norwegen, Fürstentum Liechtenstein und Island (inkl. Schweizer StaatsbürgerInnen).

Weiterführende Informationen bezüglich Voraussetzungen und Nachweise für die Gleichstellung von Drittstaatsangehörigen, Staatenlosen und Konventionsflüchtlingen mit österreichischen Staatsbürger*innen gemäß § 4 Studienfördergesetz:

- Drittstaatsangehörige mit einer langfristigen Aufenthaltsberechtigung sind Staatsbürger*innen eines Landes, das nicht dem EWR-Raum angehört. Sie sind gleichgestellt, sofern sie langfristig aufenthaltsberechtigt sind und dies mit einer „Daueraufenthaltskarte-EU“ nachweisen können.
- Staatenlose müssen vor erstmaliger Aufnahme eines Studiums durch fünf Jahre gemeinsam mit wenigstens einem Elternteil in Österreich unbeschränkt einkommenssteuerpflichtig gewesen sein. Es muss dies mit einer amtlichen Meldung in Österreich nachgewiesen werden. -->Die Gleichstellungsvoraussetzung analog zu den Staatenlosen gelten auch für Drittstaatsangehörige.
- Konventionsflüchtlinge sind Flüchtlinge im Sinne des Artikels 1 des Abkommens über die Rechtsstellung der Flüchtlinge, BGBl. NR 55/1955, und dadurch österreichischen StaatsbürgerInnen gleichgestellt. Dieser Flüchtlingsstatus muss mit einem Pass und/oder Bescheid nachgewiesen werden.

Detailed information on how to obtain a merit scholarship

ENGLISH VERSION



Deadline for Submission

For students in the 3rd semester or higher: The application for the merit scholarship can be send from October 15th to November 15th 2026 (24 o'clock) via your A5 study account! Applications submitted too late cannot be considered.

- You can find an overview of general scholarships and grants on the [ÖH website](#).
- You can find a very good summary in the [social brochure of the ÖH](#) (Austrian Students' Union) - available only in GERMAN.

- Current information on the equal treatment of EEA citizens, third-country nationals, stateless persons and Convention refugees - available only in GERMAN:



Vorarlberg University of Applied Sciences GmbH (FHV) annually awards scholarships for outstanding academic achievements during one academic year. This scholarship can be applied for independently of other scholarships and is awarded retrospectively for examinations and courses already completed. Irrespective of the income of the student or his*her relatives, only excellent study results will be considered.

For the academic year 2025/26, FHV received **129.215,46 Euros** from the Federal Ministry of Education, Science and Research. These funds are distributed among the individual degree programmes at FHV according to the number of students.

General rules:

All grades received in the winter semester 2025/26 and summer semester 2026 are taken into account. According to the University Tax Act 1972, the minimum amount of the scholarship may not be less than 750.00 Euro and the maximum amount of 1,500.00 Euro may not be exceeded.

The application for a merit scholarship for the academic year 2025/26 has to be made without exception via a complete and substantively correct (IBAN!) and timely submitted **application form "Merit Scholarship" in the A5 study account (submitted by 15 November, midnight)**. Applications in any other form (in writing, by e-mail, etc.) will not be taken into account.

The merit scholarship may be applied for every academic year.

Benefits under the Study Support Act (i.e. also performance and support scholarships) are exempt from income tax pursuant to § 3 para. 1 no. 3 EStG, thus they do not constitute taxable income pursuant to EStG.

There is no legal entitlement to the award of a merit scholarship. The merit scholarship will be paid out to the student's personal account by Christmas 2026 at the latest.

Requirements for applying for a merit scholarship:

- Positive passing of all course examinations in the curriculum of the respective degree programme in the corresponding semester in the academic year 2025/26 (winter semester 2025/26 - summer semester 2026)
- The average grade of the tests and scientific papers used for assessment shall not be less than 2,0.
- Austrian nationality or status of an equivalent foreign national.
- Fully and correctly completed and submitted application form "Merit Scholarship" in A5 student account by the 15th of November 2026, midnight. **Applications with incorrectly entered names & IBANs will NOT be considered**

Ranking:

- FHV merit scholarships are awarded to those students of the 2025/26 academic year who meet the above criteria, who apply for a merit scholarship in due time with the completed application form and who have the lowest weighted average grade in the 2025/26 academic year and in the respective year of their degree programme.
- The average grade is calculated centrally on the basis of the individual examination results for the 2025/26 winter semester and the 2026 summer semester.
- The rector decides on the allocation based on the ranking and distribution per degree programme.
- There is no legal entitlement to the award of a merit scholarship.

Additional explanations:

All course examinations specified in the curriculum are considered completed if the transcript of records for the respective semester shows at least the number of ECTS credits required by the curriculum, regardless of whether the examinations were

- taken in that semester or the credits were awarded through the recognition of equivalent academic achievements. A tolerance of 20% per semester applies to credits shifted between semesters (e.g. contextual studies, flexible electives, or short-term mobility) and to the recognition of prior academic achievements.
- To determine the grade average, only positive grades which can be expressed in figures and were awarded for courses of the compulsory curriculum of the winter semester 2025/26 and the summer semester 2026 are considered. These are the grades Very Good, Good, Satisfactory and Sufficient. The overall average grade will be calculated as weighted grade considering the achieved ECTS Credits.
- Courses that were credited or assessed with other grades are not included in the calculation. This also means that the grades of courses taken at other universities cannot be taken into account.
- If no examinations were taken at FHV during the entire academic year, e.g. due to a year abroad, no grade point average can be calculated and therefore no merit-based scholarship can be awarded.
- According to a binding legal opinion of the European Commission and with regard to equality according to § 4 Para. 1 StudFG, EEA citizens should be treated in the same way as Austrian students when applying for a merit scholarship. This applies to students from the following countries: the 27 EU states + the EEA states Norway, the Principality of Liechtenstein and Iceland (including Swiss citizens).

Further information regarding requirements and evidence for the equality of third-country nationals, stateless persons and refugees according to the 1951 Refugee Convention with Austrian citizens pursuant to § 4 of the Law on the Promotion of Studies (Studienfördergesetz):

- Third-country nationals with the right of unlimited residence are citizens of a country that does not belong to the EEA. They are on equal terms if they have the right of unlimited residence and can prove this with an "EU permanent residence card".
- Stateless persons must have been subject to unlimited income tax in Austria for five years together with at least one parent before first taking up their studies. This must be proven by an official registration in Austria. -->The equality requirement for stateless persons also applies to third-country nationals.
- Refugees according to the 1951 Refugee Convention are refugees within the meaning of Article 1 of the Convention on the Status of Refugees, BGBl. NR 55/1955, and are thus treated like Austrian citizens. This refugee status must be proven with a passport and/or a official order.